

## EFB-TR1A (Analogmodem)

### Technische Daten / Anschlussbelegung:



**+ / -** 24 V DC  
oder  
**L/N** 230 V AC

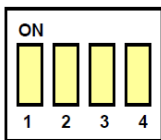
**In -/+** 0...10 V DC oder 0...20 mA  
**Out -/+** 0...10 V DC oder 0...20 mA

Genauigkeit (kalibriert) pro Gerät: max.  $\pm 1\%$  vom Endwert (10V oder 20mA),  
d.h.  $\pm 2\%$  von Eingang Sender zum Ausgang Empfänger

max. Bürde bei 20mA: **400 Ohm**

Sendezyklus (Duty-Cycle): mind. **100 ms** (max. 10 Sendungen pro Sekunde)

### Einstellung Frequenzkanal über DIP-Schalter:



Kanal	1	2	3	4	Ausführung - F434	Ausführung -F869
0	off	off	off	off	433,19 MHz	868,19 MHz
1	off	off	off	on	433,34 MHz	868,34 MHz
2	off	off	on	off	433,50 MHz	868,49 MHz
3	off	off	on	on	433,65 MHz	ungültig
4	off	on	off	off	433,80 MHz	868,80 MHz
5	off	on	off	on	433,96 MHz	868,95 MHz
6	off	on	on	off	434,11 MHz	869,11 MHz
7	off	on	on	on	434,27 MHz	ungültig
8	on	off	off	off	434,42 MHz	ungültig
9	on	off	off	on	434,57 MHz	ungültig

### Funktionszustände:

Die **grüne LED** leuchtet überwiegend (blinkt ca. 90% ON / 10% OFF), wenn Funkdaten von der Gegenstelle korrekt empfangen werden oder die Funküberwachung deaktiviert ist.

Die **grüne LED** blitzt nur sehr kurz zyklisch, wenn ein Fehler vorhanden ist (kein Funkempfang, ungültiger Frequenzkanal, defektes Funkmodul).

Die **rote LED** blitzt bei jeder Funksendung und jedem Funkempfang kurz auf und leuchtet lediglich bei falscher DIP-Einstellung länger. Ansonsten ist diese immer aus.